

RS OGH 1957/2/20 1Ob76/57, 6Ob263/60, 5Ob104/64, 1Ob214/67, 2Ob26/73, 5Ob115/73, 5Ob198/73, 3Ob135/7

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 20.02.1957

Norm

EO §382 Z6 II6

GBG §9

GBG §13

Rechtssatz

Das gerichtliche Verbot der Veräußerung, Belastung oder Verpfändung von Liegenschaften kann auch bezüglich eines Liegenschaftsteiles ausgesprochen werden.

Entscheidungstexte

- 1 Ob 76/57
Entscheidungstext OGH 20.02.1957 1 Ob 76/57
JBI 1957,537
- 6 Ob 263/60
Entscheidungstext OGH 13.07.1960 6 Ob 263/60
- 5 Ob 104/64
Entscheidungstext OGH 28.04.1964 5 Ob 104/64
EvBl 1964/431 S 607
- 1 Ob 214/67
Entscheidungstext OGH 12.10.1967 1 Ob 214/67
EvBl 1968/221 S 357 = NZ 1968,90
- 2 Ob 26/73
Entscheidungstext OGH 08.03.1973 2 Ob 26/73
Beisatz: Der Anteil muß aber ziffernmäßig bereits feststehen. (T1) =MietSlg 25620 = ImmZ 1975,171
- 5 Ob 115/73
Entscheidungstext OGH 27.06.1973 5 Ob 115/73
- 5 Ob 198/73
Entscheidungstext OGH 10.10.1973 5 Ob 198/73
- 3 Ob 135/74

Entscheidungstext OGH 09.07.1974 3 Ob 135/74

Beisatz hier: Anspruch des gefährdeten Ehegatten auf gemeinsamerichtetes Haus. (T2)

- 5 Ob 18/75

Entscheidungstext OGH 04.03.1975 5 Ob 18/75

ImmZ 1975,171 = MietSlg 27765

- 4 Ob 562/75

Entscheidungstext OGH 30.07.1975 4 Ob 562/75

Beisatz: Höhe des Miteigentumsanteils (§ 2 WEG) durch Sachverständigengutachten ziffernmäßig bescheinigt. (T3) = MietSlg 27764

- 6 Ob 697/78

Entscheidungstext OGH 23.08.1978 6 Ob 697/78

Auch

- 5 Ob 1/81

Entscheidungstext OGH 17.02.1981 5 Ob 1/81

Vgl auch

- 5 Ob 14/81

Entscheidungstext OGH 07.04.1981 5 Ob 14/81

Beisatz: Die Höhe des Miteigentumsanteils an einer Liegenschaft, ander Wohnungseigentum begründet werden soll, kann vor Festsetzung der Nutzwerte auch durch andere taugliche Bescheinigungsmittel als ein Sachverständigengutachten bescheinigt werden, ungefähre Bescheinigung genügt und ist durch Sicherheitsleistung auszugleichen; der Gegner kann ja Antrag nach § 399 EO stellen. (T4) = MietSlg 33755

- 6 Ob 654/82

Entscheidungstext OGH 01.07.1982 6 Ob 654/82

Beisatz: Ideelle Anteile (T5) = SZ 55/101

- 3 Ob 202/88

Entscheidungstext OGH 18.01.1989 3 Ob 202/88

NZ 1989,338 (Hofmeister NZ 1989,340)

- 2 Ob 525/91

Entscheidungstext OGH 15.05.1991 2 Ob 525/91

- 1 Ob 629/92

Entscheidungstext OGH 15.12.1992 1 Ob 629/92

- 3 Ob 302/98b

Entscheidungstext OGH 30.03.1999 3 Ob 302/98b

Vgl auch; Beisatz: Bezieht sich der Anspruch der gefährdeten Partei nur auf einen Miteigentumsanteil an einer Liegenschaft, muss die Größe des Miteigentumsanteils im Antrag angegeben werden. Das Fehlen dieser Angabe kann nicht gemäß § 390 Abs 1 EO durch die Anordnung einer Sicherheitsleistung ausgeglichen werden, weil dadurch nur eine ausreichende Bescheinigung, nicht aber ein ausreichendes Vorbringen ersetzt werden kann. (T6)

- 5 Ob 14/10k

Entscheidungstext OGH 11.02.2010 5 Ob 14/10k

Vgl; Beis ähnlich wie T4; Beis ähnlich wie T6; Beisatz: Es sind Angaben erforderlich, aus denen zumindest die ungefähre Größe des Miteigentumsanteils erschlossen werden kann. (T7); Beisatz: Diese Rechtsprechung kommt auch im Fall eines bloß obligatorisch wirkenden einstweiligen Veräußerungs- und Belastungsverbots zum Tragen. (T8)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1957:RS0005036

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

05.05.2010

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at